

Schachclub Bayerwald überrascht mit Rang elf

Denksportler in Schnellschach-Oberliga

Von Peter Spranger

Regen. Nach der Setzliste konnte für den SC Bayerwald Regen-Zwiesel das Ziel nur der Klassenerhalt in der bayerischen Schnellschach-Oberliga sein. Die vier Denksportler aus dem Landkreis Regen, die jüngst in Germering bei dem Turnier, das in sieben Runden nach dem Schweizer System abgewickelt wurde, an den Start gingen, waren nach der Spielstärke nur auf Rang 17 der 18 Mannschaften eingestuft. Dass der SC Bayerwald überhaupt qualifiziert war, hatte er seinem guten Abschneiden vergangenes Jahr in Regensburg zu verdanken.

Auch dieses Jahr ging das Team in der Besetzung mit Armin Zepke, Reiner Bergmann, Herbert Palmi und Michael Müller als Außenseiter ins Rennen um die bayerische Schnellschachkrone. Endgültig unter Dach und Fach gebracht wurde der Klassenerhalt erst in den letzten beiden der sieben Turnierrunden. Hier gelangen dem Team um Spitzenspieler Armin Zepke ein 3,5:0,5-Erfolg über

Schlusslicht SK Weiden 07 und ein 2,5:1,5 über die SG Büchenbach/Roth. Begonnen hatte das Turnier für die Bayerwäldler mit einem 2:2 gegen Schwandorf. Es folgten Niederlagen gegen Cadolzburg, Röhrnbach und Gröbenzell sowie ein weiterer Sieg gegen Neumarkt in der dritten Runde. Am Ende standen 7:7-Mannschaftspunkte, was unter 18 Mannschaften zu Rang elf und der direkten Qualifikation fürs nächste Jahr reichte. Den Sieg holten sich überlegen die SF Augsburg, die in den sieben Runden sechsmal als Sieger das Brett verließen und nur ein Remis zuließen. Dahinter folgten punktgleich Bavaria Regensburg und die SF München mit jeweils fünf Siegen und zwei Niederlagen.

Reiner Bergmann und Michael Müller waren mit je 4,5 aus sieben Punkten an Brett 2 bzw. Brett 4 die besten Punktesammler im Team. Je 2,5 Punkte steuerten Armin Zepke und Herbert Palmi an den Brettern 1 und 3 zum Gesamtergebnis bei. Unter dem Strich lässt sich festhalten, dass die Bayerwäldler sich teuer verkauften. Am Ende fehlte sogar nur ein Punkt zu Rang vier.



Haben den Klassenerhalt in der Schnellschach-Oberliga geschafft: Die Mannschaft des SC Bayerwald mit Armin Zepke (von links), Reiner Bergmann, Michael Müller und Herbert Palmi.

– Foto: Schachclub